



Tipps zur Seminauswahl im Master of Arts Konferenzdolmetschen (MAKD)

Stand: 2017.11.01

Inhalt

1. Wie viele Seminare muss ich belegen?
2. Wann sollte ich die Seminare am besten belegen?
3. Welche Seminare werden angeboten?
4. Dolmetschwissenschaftliche Lernprogression im MAKD

1. Wie viele Seminare muss ich belegen?

Im Laufe des Masterstudiengangs belegen Sie mindestens drei wissenschaftliche Seminare:

- Ein Seminar aus Modul 2.
- Ein Seminar aus Modul 1, das Sie sich für Ihre B-Sprache¹ anrechnen lassen.
- Ein Seminar aus Modul 1, das Sie sich für Ihre C-Sprache anrechnen lassen.

In Modul 1 können Sie Seminare besuchen, die von der Abteilung Ihrer B- bzw. C-Sprache angeboten werden, oder auch sprachübergreifende Seminare. In beiden Fällen sollte sich die Seminararbeit auf die Sprache beziehen, für die das Seminar angerechnet werden soll.

2. Wann sollte ich die Seminare am besten belegen?

Aus dem aktuellen Lehrangebot des Instituts ergeben sich je nach Sprachkombination unterschiedliche Empfehlungen:

- Wenn Sie **Englisch nicht** in Ihrer Sprachkombination haben:

1. Semester: Ein Seminar aus Modul 2 und ein Seminar aus Modul 1 (C- oder B-Sprache).
2. Semester: Ein Seminar aus Modul 1 (B- oder C-Sprache).

- Wenn Ihre **B-Sprache¹ Englisch** ist:

1. Semester: Ein Seminar aus Modul 2 und ein Seminar aus Modul 1 (C-Sprache).
2. Semester: Ein Seminar aus Modul 1 (B-Sprache Englisch).

¹ Für Studierende mit einer anderen A-Sprache als Deutsch ist in diesem Dokument unter "B-Sprache" ihre A-Sprache zu verstehen.



- Wenn Ihre **C-Sprache Englisch** ist:

1. Semester: Ein Seminar aus Modul 2.
1. oder 2. Semester: Ein Seminar aus Modul 1 (B-Sprache).*
2. Semester: Ein Seminar aus Modul 1 (C-Sprache Englisch).

* Beachten Sie bitte, dass im 2. Semester auch die Ringvorlesung und die Montagskonferenz stattfinden.

3. Welche Seminare werden angeboten?

3.1. Modul 2

In diesem Modul sind zwei Seminare mit der Bezeichnung “Theorien und Methoden der Dolmetschwissenschaft” angesiedelt. Eines davon ist sprachübergreifend (Dr. Barranco-Droege), und das andere wird von der englischen Abteilung veranstaltet (Dr. Stoll).

3.2. Modul 1

Im Wintersemester 2017–2018 finden in Modul 1 folgende Seminare statt:

- Ein sprachübergreifendes dolmetschwissenschaftliches Seminar (“Einzelsprachbezogene dolmetschrelevante Kompetenz”, Dr. Barranco-Droege).
- Ein sprachübergreifendes kulturwissenschaftliches Seminar (“Einzelsprachbezogene dolmetschrelevante Kompetenz”, Prof. Sträter).
- Verschiedene einzelsprachbezogene translations- und kulturwissenschaftliche Seminare.

Näheres erfahren Sie im [Vorlesungsverzeichnis \(LSF\)](#), indem Sie dort zunächst Ihre B-Sprache bzw. C-Sprache und anschließend “1. Semester > Modul 1” anwählen. Eventuelle Fragen richten Sie bitte an den Fachstudienberater der jeweiligen Sprache.

Im Sommersemester 2018 werden in Modul 1 voraussichtlich folgende Seminare angeboten:

- Ein sprachübergreifendes dolmetschwissenschaftliches Seminar (“Einzelsprachbezogene dolmetschrelevante Kompetenz”, Dr. Barranco-Droege).
- Zwei einzelsprachbezogene dolmetschwissenschaftliche Seminare für Studierende mit Englisch in ihrer Sprachkombination (“Einzelsprachbezogene dolmetschrelevante Kompetenz”, Prof. Kunz sowie Dr. Stoll).
- Verschiedene sprachübergreifende sowie einzelsprachbezogene translations-, sprach- und kulturwissenschaftliche Seminare.

Wichtiger Hinweis: Bei der Wahl der Seminare berücksichtigen Sie bitte die wissenschaftliche Lernprogression, die unten in Abschnitt 4 beschrieben wird.



4. Dolmetschwissenschaftliche Lernprogression im MAKD

4.1. Französische, Italienische, Japanische, Portugiesisch-Brasilianische, Russische und Spanische Abteilung

Die dolmetschwissenschaftliche Komponente des Masterstudiengangs verfolgt zwei Hauptziele:

1. Vermittlung fundierter Kenntnisse über die Dolmetschprozesse.– Dieses Wissen ist in den Dolmetschübungen anzuwenden und fördern die eigenständige Steuerung des Lernfortschritts durch die Studierenden.
2. Einführung in wissenschaftliche Arbeitsmethoden.– Diese Fertigkeiten bieten eine breite Grundlage für die Berufsausübung in einem sich rasch verändernden Arbeitsumfeld. Sie sind Voraussetzung für eine effektive Kommunikation mit der Forschung, für die selbstständige Weiterbildung sowie für die positive Außendarstellung des Berufsstands.

Diese Komponente ist in Modulen 1 und 2 des [Modulhandbuchs](#) verortet. Im Laufe des Masterstudiengangs belegen Sie folgende wissenschaftliche Veranstaltungen:

- 1. und 2. Semester: Drei Hauptseminare (siehe oben).
- 2. Semester: Vorlesung “Aktuelle Fragen der Sprach- und Translationswissenschaft” (Prof. Atayan, Prof. Kunz).
- 3. Semester: Forschungskolloquium in der Abteilung Ihrer B-Sprache. Darin wird die Durchführung der Masterarbeit vorbereitet.
- 4. Semester (Anfang): Durchführung der Masterarbeit.
- 4. Semester (Ende): Mündliche wissenschaftliche Abschlussprüfung in der Abteilung Ihrer B-Sprache (“Dolmetschwissenschaft sowie Sprach- und Kulturwissenschaft”). Diese Prüfung umfasst die Verteidigung der Masterarbeit und einen Vortrag zu einem Thema, das mit dem Abteilungsleiter der B-Sprache abzusprechen ist.
- 4. Semester (Ende): Mündliche wissenschaftliche Abschlussprüfung in der Abteilung Ihrer C-Sprache (“Sprach- und Kulturwissenschaft”). Diese Prüfung umfasst einen Vortrag zu einem Thema, das mit dem Abteilungsleiter der C-Sprache abzusprechen ist.

Die Sprachabteilungen des IÜD setzen unterschiedliche wissenschaftliche Schwerpunkte. Die Seminarleiter sowie die Fachstudienberater Ihrer B- und Ihrer C-Sprache beraten Sie gerne zur Gestaltung Ihrer persönlichen Lernprogression.

4.2. Englische Abteilung

Die Engl. Abteilung bietet eine durchgängig Lernprogression Dolmetschwissenschaft vom ersten bis zum vierten Semester des MA Konferenzdolmetschen an. In diesen aufeinander aufbauenden Veranstaltungen wird die Theoriebasis für die wissenschaftlichen Übungen entwickelt:

- Hauptseminar "*Theorien und Methoden der Dolmetschwissenschaft*", (für Engl.: Modul 2, 1. Semester, Dr. Stoll), Wiss. Übungen.
- Hauptseminar "*Einzelsprachbezogene dolmetschrelevante Kompetenz*" (für Engl.: Prof. Kunz, Dr. Stoll, Modul 1, 2. Semester, zwei Parallelkurse für Engl. als B-/ C-Sprache), Wiss. Übungen zur methodengeführten Kompetenzerweiterung.
- *Forschungskolloquium Englisch* (Modul 2, 3. Semester, Prof. Kunz), *Vorlesung "Aktuelle Fragen der Sprach- und Translationswissenschaft"* (Modul 2, Prof. Atayan, Prof. Kunz), Forschung im Projekt und Betreuung von dolmetschwissenschaftlichen MA-Arbeiten, Wiss. Übungen zum Dolmetschen anspruchsvoller Fachkongresse.
- Validierung der hochleistungsfähigen Simultanstrategien und Arbeitsverfahren auf Profi-Niveau bei der Veranstaltung "*ShowCase Dolmetschwissenschaft Live – ein ganzer Tag Fachkongress*" (4. Semester), Wiss. Übungen.
- Mündliche wissenschaftliche Prüfung Englisch (Ende 4. Semester) für Studierende mit Deutsch als A-Sprache und:

Engl. C-Sprache: Themen aus mind. einem der Hauptseminare der Englischen Abt.,

Engl. B-Sprache: Verteidigung der MA-Arbeit sowie ein Thema aus einem der beiden zu belegenden Hauptseminaren zur Dolmetschwissenschaft der Englischen Abteilung.